

SGH Nachrichten

Nr. 111

26.01.2018



Ich bin hier in Breitenstein zusammen mit meiner älteren Schwester groß geworden. Da hier sehr wenig los ist, haben wir schnell gelernt uns zusammen zu beschäftigen. Oft sind wir ins Tal gelaufen, welches von einem kleinen Bach durchlaufen wird. Zu zweit sind wir dann über die Felder, runter zum Wasser gerannt, durch das Schilf und die (oft schon vertrockneten) Blumen. Stundenlang hielten wir uns dort auf, spielten im Wasser, versteckten uns im hohen Schilf, so dass uns niemand mehr sehen konnte, oder bauten uns daraus eine kleine Hütte. Dort stand die Zeit für mich fast schon still. Man hörte durch die hohen, abschirmenden Gräser nichts mehr, außer dem Rauschen des Wassers, dem Vogelgezwitscher über uns und dem vereinzelt Quaken eines Frosches. Gesehen haben wir weder viel von der Umwelt noch wurden wir von ihr gesehen. Vereinzelt Lichtstrahlen fielen durch das Blätter- und Schilfdach, was unserer kleinen Hütte etwas Magisches verlieh. Oft kamen wir erst spät abends nach Hause, meistens völlig verschmiert von dem vielen Schlamm im Flussbett. Dementsprechend rochen wir auch. Aber letztendlich werden wir immer den frischen Duft von grünem Gras, das schummrige und magische Licht in unserem Häuschen, das Quaken der Frösche, das Rascheln des Schilfs und das kühle Wasser zu unseren Füßen in unserer Erinnerung behalten.

Arbeit einer Schülerin des vierstündigen BK-Kurses JS2 zum Thema: „(H)aus der Erinnerung“

Informationen des Schönbuch-Gymnasiums Holzgerlingen

Weihdorfer Straße 3 71088 Holzgerlingen

Tel: (07031) 410330 Fax: (07031) 41033-229

Internet: www.schoenbuch-gymnasium.de

E- Mail: schulleitung@schoenbuch-gymnasium.de

Brief des Schulleiters

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ich wünsche der gesamten Schulgemeinde ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr. Leider haben wir die Schwierigkeiten mit den Buslinien mit in das neue Jahr genommen. Wir sind weiterhin im Gespräch mit der Stadt und dem Landkreis und ich möchte die Gelegenheit nutzen, dem Elternbeirat für seine unermüdliche und erfolgreiche Arbeit in dieser Sache zu danken. Bitte behalten Sie das auf unserer Homepage beschriebene Verfahren bei, damit die Beschwerden gleich an der richtigen Stelle landen. Wir hoffen, dass sich die Lage möglichst schnell bessert, damit unsere Schülerinnen und Schüler sicher zur Schule kommen.

Sebastian Schimmer

Terminplan 2017/2018

Mo 22.1.	Konvent JS2	26.2. – 28.2.	RedBox-Veranstaltungen in Klassenstufe 7 (Pet)
Mo. 22.1	Elternabend Tablet Kl. 7d,e	Mo 26.2.	Informationsabend zur Sprachenwahl der Kl. 5
Mi 24.01	Elternabend zur „kids online“-Veranstaltung	Di 27.2.	VERA 8 Englisch
22. – 26.01.	Kids Online-Veranstaltungen in Klassenstufe 6 (Pet)	Mo 26.2. – Fr 2.3.	internationales DEFTRIT-Meeting in Rom
Mi+Do. 24.+25.1	Einführung Tablet Kl. 7d,e	Mi 28.2.	2. Sitzung des Elternbeirats
Fr 26.1.	Ausgabe der Zeugnisse JS 2.1	19.30 Uhr	
Mo 29.1.	Konvent JS1	Do 1.3.	VERA 8 Mathematik
Mo 29.1.+Di 30.1.	päd. Konferenzen Kl. 5 – 10	Do 1.3.	Informationsabend zur Profilwahl der Kl. 7
Fr 2.2.	Ausgabe der Halbjahresinformation und der Zeugnisse JS 1.1	Fr 9.3.	Redaktionsschluss SGH-Nachrichten 112 (Ausgabe Fr 23.3.)
Di 6.2.	JS2: Infoveranstaltung zur Kommunikationsprüfung	Mo 12.3.	Klassenpflegschaftssitzungen Klassenstufen 6, 7, JS2
Mi 7.2	Wintersporttag	Mo 12.3.	Schulhausführung für GS-Eltern aus Weil
Do 8.2.	Schülersprechtag 11.10 – 12.45 Uhr	Mi 14.3.	Schulhausführung für GS-Eltern aus Holzgerlingen
10.2. – 18.2.	Faschingsferien	Mi 14.3.	Klassenpflegschaftssitzungen Klassenstufen 8, 9
Mi+Do 21.+22.2	Kommunikationsprüfungen Englisch	Do 15.3.	Schulhausführung für GS-Eltern aus Altdorf/Hildrizhausen
Fr 23.2.	VERA 8 Deutsch		
Fr 23.2.	Elternsprechtag 17.00-21.00		

Do 15.3.	Klassenpflegschaftssitzungen Klassenstufen 5, 10, JS1	19.5. – 3.6.	Pfingstferien
14. – 22.03.	SchülerInnen aus Altamura in Holzgerlingen	Mi+Do 6.+7.6.	Kommunikationsprüfungen Französisch und Italienisch
19.3. - 21.3.	Drogenprävention Klassenstufe 7	Mo 11.6.	Konvent JS 2
Di 20.3. 15.30 -19.00 Uhr	GLK Nr. 3	noch offen	Pro Familia Workshop in Kl. 8
Mi 21.3.+Do 22.3.	Anmeldung für Klassenstufe 5	7. – 14.06.	SchülerInnen des SGH in St. Nazaire
24.3. – 8.4.	Osterferien	05. – 13.06.	SchülerInnen des SGH in Nanteuil
Di 10.4.	Schüler und Eltern der Klassen 10: Infoveranstaltung zur Oberstufe	Mi 13.6. 15.30 -19.00 Uhr	GLK Nr. 4
10.4. – 17.4.	Klasse 10: Fachinformationen für die Oberstufe durch Fachlehrkräfte	Mi 20.6. 19.30 Uhr	SK Nr. 2
Di 10.4. 12.45 Uhr	JS2: Infoveranstaltung für Schüler zum Schriftlichen Abitur	21. -28.6	SchülerInnen des SGH in England
18.4. – 2.5.	Schriftliches Abitur	25.6. +26.6.	Mündliches Abitur am SGH
Do 26.4.	Boys'- und Girls'Day	28.06, 19.30 Uhr	Überreichung der Abiturzeugnisse
30.4.+1.5.	schulfrei	Fr 6.7.	Redaktionsschluss SGH-Nachrichten 114 (Ausgabe 20.7.)
Do 3.5.	wieder Unterrichtsbeginn JS2	9. - 13.7.	Studienfahrten JS 1
3.5. – 4.5.	Klasse 10: Kurswahlen Oberstufe	9.7. – 13.07	Schullandheim 6c (Im, Ha)
Fr 4.5.	Redaktionsschluss SGH-Nachrichten 113 (Ausgabe 18.5.)	13.07. – 20.07.	SchülerInnen aus China in Holzgerlingen
7.5. – 18.5.	Nachtermin Schriftliches Abitur	Di 10.7. 8.00 Uhr	Verleihung des Sozialpreises der Stadt Holzgerlingen im W3
Mi 9.5.	3. Sitzung des Elternbeirats	Di, Mi 17.+18.7.	Konvente 5 –10, JS 1
noch offen	SchülerInnen des SGH in Oloron	Do, Fr 19.+20.7.	Bücherrückgabe
Do 10.5.	Schulfrei	21.07.	Abi-Ball
Mo. 14.05	Pilotierung Mathematik Vera 8 (Klasse 8a)	26.7. – 9.9.	Sommerferien
14. – 28.05	China-Austausch		

Informationen der Schulleitung

Schülersprechtag

Der Schülersprechtag findet dieses Jahr ausnahmsweise an einem Donnerstag, dem 08.02.2018 in der 5. und 6. Stunde statt. Zu diesem Termin können alle Schülerinnen und Schüler mit den Lehrkräften ein Gespräch vereinbaren sowie die Lehrkräfte Schülerinnen und Schüler zu einem Gespräch einladen. Weitere Informationen erhalten die Schüler über die Klassenlehrkräfte und Tutoren.

Dr. J. Reichl

Elternsprechtag

Liebe Eltern,
am Freitag, den 23.02.2018 findet von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr der Elternsprechtag statt. Bis 19:00 Uhr haben alle Lehrkräfte Präsenzpflicht. Nach 19:00 Uhr sind nur die Lehrerinnen und Lehrer anwesend, mit denen Sie zuvor einen Gesprächstermin vereinbart haben.

Wir möchten die gewohnte Organisation der vergangenen Schuljahre beibehalten. Die Sprechzeit für ein Gespräch beträgt in der Regel 5 Minuten.

Wenn Sie ein dringendes, längeres Gespräch wünschen, so vereinbaren Sie bitte ein Gespräch außerhalb des Sprechtages.

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit wahr über Ihre Kinder einen Termin zu vereinbaren, denn nur die vorherige Anmeldung ermöglicht es den Lehrkräften sich auch angemessen auf das Gespräch mit Ihnen vorzubereiten. Gespräche ohne Termine können nur eine Notlösung im Ausnahmefall sein.

Für die Vereinbarung von Gesprächen am Elternsprechtag erhalten Ihre Kinder zusammen mit der Halbjahresinformation am 02.02.2018 ein Formular, auf dem Sie eintragen, welche Lehrerinnen und Lehrer Sie in einem vorgegebenen Zeitrahmen sprechen möchten. Ihre Kinder geben in der Zeit vom 19.02. bis

23.02.2018 das Formular den entsprechenden Fachlehrkräften. Diese tragen auf dem Formular die genaue Uhrzeit ein und bestätigen sie durch Unterschrift. Das Formular erhalten Sie über Ihre Kinder zurück. Bitte beachten Sie, dass dieses Jahr zwischen Ausgabe der Halbjahresinformationen und dem Elternsprechtag die Faschingsferien vom 12.02 bis 16.02.2018 liegen. Wir wünschen allen Beteiligten gewinnbringende Gespräche.

Dr. J. Reichl

Schülerbeförderung Scool-Verfahren

Ab Januar 2018 wurden vom VVS die Eigenanteile für Schülermonatskarten auf 43,20 Euro erhöht.

Seit Einführung des Polygo-e-tickets erhalten alle Teilnehmer am Scool-Abo die Monatskarte August kostenlos.

Wichtig: Werden Scool-Abos von den Eltern im Lauf des Schuljahres direkt beim VVS oder beim Abo-Center gekündigt, bitte auch das Schulsekretariat hierüber informieren.

Müller-Brase, Sekretariat

Personalien

Wir gratulieren Frau Michelbach zur Beförderung zur Studiendirektorin. Wir wünschen ihr bei ihrer Tätigkeit als Fachberaterin viel Erfolg.

S. Schimmer

Nachwuchs am SGH

Frau Adam hat am 12. Dezember 2017 eine Tochter, Leonie Carla, bekommen. Wir gratulieren ganz herzlich der ganzen Familie.

S. Schimmer

Rückblick

Schriftsteller am Schönbuch-Gymnasium

Der Schriftsteller Walle Sayer zu Besuch bei der Klassenstufe 10.

Der 57-jährige Schriftsteller Walter-Hermann Sayer, bekannt als Walle Sayer, war am Donnerstag, den 23.11.2017, zu Besuch am Schönbuch-Gymnasium Holzgerlingen in der Jahrgangsstufe 10. Der Tag bestand aus zwei Stunden Lesung und Interview in den ersten beiden Stunden, dann teilten sich die Klassen auf, denn nur wir, die 10e, hatten einen intensiven dreistündigen Schreib-Workshop mit dem Autor.



In seiner zweistündigen Vorlesung las der Dichter aus seinen Sammelwerken einige Kurzprosatexte und erzählte dazu die Entstehungsgeschichte, sowie seine Gedanken. Nachdem er seine bekanntesten Werke vorgestellt hatte, waren wir an der Reihe, ihm unsere Fragen zu stellen. Zu der Frage, wie viel er als Schriftsteller verdiene, antwortete er erstmal mit: „Man muss erst für seinen Beruf leben, bevor man von ihm lebt.“ Außerdem fragten wir ihn, wann er auf den Gedanken kam Schriftsteller zu werden. Er meinte, dass er gegen Ende seines 16. Lebensjahres, nachdem er seine Lehre zum Bankkaufmann abgebrochen hatte, anfang zu schreiben. Eine weitere Frage war, wen er denn nun eigentlich mit seinen Werken ansprechen will. Er betonte, dass seine Werke für den Einzelnen gemacht sind und nicht für die Masse: „Man liest ja ein Buch auch alleine und nicht mit anderen.“

Anschließend gingen wir, die Klasse 10e, zu einem sogenannten Schreib-Workshop mit dem Schriftsteller über. Zuerst wurde über verschiedene Texte anderer Autoren gesprochen. Hier erklärte nicht nur Walle Sayer seinen Blickwinkel, sondern unsere Meinung war ebenfalls gefragt.

Daraufhin bekamen wir die nächste Aufgabe: Jeder sollte nun einen eigenen Text mit Hilfe verschiedener Aufgabenstellungen verfassen.



Bei Fragen konnten wir die professionelle Hilfe des Autors in Anspruch nehmen, die auch reichlich genutzt wurde. In der 40-minütigen Arbeitsphase wurde viel gearbeitet, an den Texten gefeilt und Verbesserungen vorgenommen. Jeder Schüler hatte schließlich seinen eigenen Kurzprosatext. Zum Abschluss stellte jeder seinen Text der Klasse vor und der Autor gab individuelle Rückmeldung.



Der ganzen Klasse hat der Tag sehr gut gefallen, wir würden es auf jeden Fall wiederholen, vor allem das Schreiben mit der Hilfe des Autors. Aber auch sonst war der Tag sehr interessant und brachte uns neue Erfahrungen.

Colin Klameth und Oliver Teichmann

Infokasten:

Walle Sayer wohnt derzeit in Horb (Nordschwarzwald) mit seiner Frau. Er hat zwei Kinder im Alter von 20 und 25 Jahren.

Seinen ersten Gedichtband „Die übriggebliebenen Farben“ verfasste er 1984, dieser wurde 1985 veröffentlicht. Um ein Werk zu verfassen, braucht Walle Sayer einige Stunden, in denen er alleine ist. Monatlich werden im Durchschnitt zwei bis drei Werke, die veröffentlicht werden, fertiggestellt.

Planspiel zum Gesetzgebungsverfahren

Am 13. Dezember kamen vier Referenten von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg für ein Planspiel zu uns ans Schönbuch-Gymnasium. Bei dem Planspiel ging es darum, zu simulieren, wie ein Gesetz im Bundestag entsteht und verabschiedet wird.

Zunächst erklärten uns die Referenten die Entstehung von Gesetzen im Bundestag. Anschließend wurden wir in vier erfundene Parteien, die von vier echten Parteien (CDU, SPD, Grünen, Linke) abgeleitet waren, eingeteilt. Wir bekamen alle eine Rollenkarte ausgeteilt und sollten dann das Thema „Generelles Alkoholverbot für Jugendliche unter 18 Jahren“ diskutieren. Wir setzten uns in unseren Parteien zusammen und besprachen zuerst den Gesetzesvorschlag und bereiteten uns auf die gemeinsamen Diskussionen mit den anderen Parteien vor. Zwischen den Lesungen im Bundestag arbeiteten die Parteien in zwei Ausschüssen, um zwei Themenbereiche des zu verfassenden Gesetzes zu erarbeiten. Nach mehreren Diskussionen und Abstimmungen kamen wir schließlich zur Schlussabstimmung und hatten dann ein Gesetz.



Das Planspiel war komplizierter als gedacht. Es gab z.B. Kommunikationsprobleme, wodurch die Parteien Schwierigkeiten beim Verstehen der Interessen und Wünsche der anderen Parteien hatten. Manche „Politiker“ beharrten auf ihren Ideen und so war es wirklich schwer und anstrengend ein Gesetz zu finden, mit dem alle Parteien zufriedengestellt werden konnten. Trotzdem hatten wir an dem Tag auch Spaß und können uns nun ein Bild davon machen, wie es ungefähr im Bundestag abläuft und wie Gesetze entstehen. Alles in allem war es eine gute und wichtige Erfahrung.

Diana Serban & Magdalena Klodt

Spendenaktion Weihnachten 2017

Es ist eine gute Tradition am Schönbuch-Gymnasium in Holzgerlingen, dass Ende November leere Konservendosen zu Sammeldosen umfunktioniert werden. Diese werden an alle Klassen und Jahrgangsstufen ausgegeben und es wird für ein soziales Projekt ge-

sammelt.

Jedes Jahr organisiert der Verein der Freunde des Schönbuch-Gymnasiums eine weihnachtliche Sammelaktion an der Schule. 2017 haben wir eine Organisation ausgewählt, für die wir schon am Ende des letzten Schuljahres 80 Solarlampen gebaut haben. Yirabah Gambia e.V. unterstützt verschiedene Projekte in Gambia, mit denen die Lebensbedingungen der dortigen Menschen verbessert werden sollen; z.B. Brunnenbohrungen für die Bewässerung der Felder oder eine Ölmühle für die dort angebauten Erdnüsse. „Licht für Afrika“ nennt sich ihr Projekt, das die gesundheitsschädlichen Kerosin-Lampen durch solarbetriebene Lampen ersetzt, wie wir sie auch am Schönbuch-Gymnasium gebaut haben. Und so haben viele Schülerinnen und Schüler ihr Scherflein dazu beigetragen, dass wir insgesamt 3.057,98 Euro an Yirabah überweisen konnten. Ein toller Erfolg, für den sich Yirabah Gambia e.V. und der Verein der Freunde des SGH ganz herzlich bedanken.

Zwei Klassen haben sich bei der Spendensammlung besonders hervorgetan: So hat alleine die 8e über 800 Euro beigesteuert. Unter anderem hat sie eine Tütenpack-Aktion in einem Supermarkt organisiert und den Erlös komplett für die Weihnachtssammlung gespendet. Von der 5d wurden fast 450 Euro an Spenden eingesammelt. Ein besonderer Dank geht an diese beiden Klassen; der Verein wird jeweils eine gemeinsame Klassenaktion mit einem Zuschuss in die Klassenkasse unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Arbeitskreis Spenden, der uns bei der Organisation der Sammlung tatkräftig unterstützt hat und den Erlös seiner Kuchenverkäufe im Dezember wieder gespendet hat. Die Mitglieder des Arbeitskreises dürfen sich über Kinogutscheine freuen.

P. Hartkopf



Die KlassensprecherInnen der Klassen 8e und 5d sowie Mitglieder des Arbeitskreises Spenden gemeinsam mit dem Schulleiter Herrn Schimmer und Herrn Hartkopf vom Verein der Freunde des Schönbuch-Gymnasiums

Knobeln mit Erfolg

Am Dienstag, 16.1.18, fand der diesjährige internationale Bolyai-Teamwettbewerb Mathematik statt. Der Verein der Freunde hat zahlreiche Knobel-Fans im Rahmen der Begabtenförderung an den Start geschickt – vielen Dank dafür!

Zwar haben unsere Teams vom SGH die bundesweite Spitze knapp verpasst, aber das Team „no name“ aus der Klasse 6c kam auf den 2. Platz der Klassenstufe 6 in der Region Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland. Unser einziges Team aus der JS2 konnte in Klassenstufe 12 den 6. Rang in dieser Region erreichen. Herzlichen Glückwunsch! Wir sind auf die Preise gespannt. Auch die anderen Teams haben sich

tapfer gehalten – und Hauptsache, es hat Spaß gemacht!

Wer nun auf den Geschmack gekommen ist, kann sich auf Donnerstag, den 15.3.18 freuen – da gibt es wieder den bekannten Känguruh-Wettbewerb, bei dem sich alle, die gerne knobeln, im spielerischen Einzelwettkampf messen können. Weitere Informationen gibt es bei den Mathelehrkräften, die Anmeldung läuft bis Mitte Februar.

Jede Menge Knobelspaß haben wir auch in der Knobel-Mathe-AG für Klassenstufe 5 und 6, die immer donnerstags in der 7. Stunde im Raum 363 statt findet. Komm doch einfach mal vorbei!

R. Rabenstein

Aufruf

Biken für krebserkrankte Kinder – Charity-Aktion des Seminarkurses Alpen



Wir, 11 Schüler/innen der JS1 unter der Betreuung von Herr Lemmer und Herr Börschig, sind Teil eines ganz besonderen Kurses, dem Seminarkurs. Mit diesem wählbaren Fach bekommt Schule neue Dimensionen: Als eine sehr frei gestaltbare Unterrichtsform wird hier am SGH der Seminarkurs Alpen angeboten. Ziel des Kurses ist es, eine Alpenüberquerung mit dem Mountainbike zu planen und vor allem auch durchzuführen. Unsere Route steht natürlich schon fest: Am 7. Juli starten wir unsere Tour in Garmisch-Partenkirchen. Über Innsbruck, Sterzing, Bozen, Cles und Molveno kommen wir dann planmäßig am 13. Juli in Torbole am schönen Gardasee an. Dabei können wir jeden Tag neu entscheiden, ob wir eine einfachere oder etwas anspruchsvollere Tour fahren wollen und können sie somit auf unsere eigenen Wünsche und Bedürfnisse anpassen. Um nicht einfach nur stumpfsinnig über die Alpen zu fahren, verbinden wir das Ganze mit einem guten Zweck: Man kann die Aktion mit einem Spendenmarathon zu Gunsten des Fördervereins für krebserkrankte Kinder Tübingen e.V. verglei-

chen. Der Verein setzt sich für die Kinder und ihre Familien ein, um sie beim Umgang mit Krebs zu unterstützen. Er bietet eine umfassende Betreuung für alle Betroffenen, wie beispielsweise zwei Häuser, in denen die Familien während der Krebsbehandlung leben können oder Freizeitaktivitäten, die organisiert werden. Zudem engagiert er sich in der ambulanten Palliativversorgung und fördert die Kinderkrebsforschung finanziell.

Patenschaften gesucht!

Firmen und Privatpersonen können die Patenschaft für Streckenkilometer und Höhenmeter erwerben. Dabei kostet ein Streckenkilometer 3 Euro und ein Höhenmeter 1 Euro. Insgesamt hat unsere Tour 360 km, wobei wir 7200 Höhenmeter bergauf fahren werden. Aber was uns wirklich am Herzen liegt, ist es einen Teil dieser Erfahrung und unsere Freude, an dem, was wir machen, mit Kindern zu teilen, die es im Leben wirklich nicht leicht haben. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung! Helfen Sie, Kinder zu Helden zu machen, den Kampf gegen den Krebs aufzunehmen und die Chance auf eine Heilung zu erhöhen! Das geht ganz einfach: Werden Sie Pate, indem Sie uns kontaktieren und den gewünschten Geldbetrag auf unser Konto überweisen. Jeder Euro zählt! Setzen Sie sich für eine unbeschwertere und glücklichere Kindheit krebserkrankter Kinder ein und machen Sie die Welt ein Stückchen besser. Ganz einfach. Ganz schnell. Aber unglaublich wirksam.

Infos zur Patenschaft erhalten Sie bei Anna Ludwig und Ronja Farkasch (alpcross.2018@gmx.de)

Lesenswert auch der Blog: <https://alpcross2018.wixsite.com/alpcross2018>.

Nächste Ausgabe:

23.03.2018

Redaktionsschluss:

09.03.2018

Verantwortlich:

Sebastian Schimmer (v.i.S.d.P.)

Tobias Ritzmann

*Der kürzeste Weg zur Redaktion führt über
poststelle@sgh.schule.bwl.de*